

PRESSE-INFO

29.04.2015

Seitenanzahl: 3

Zeichen: 3947

Für Rückfragen:

Andrea Hiemer

Stadt Kaufbeuren

Pressestelle

Büro des Oberbürgermeisters

Postfach 17 52

87577 Kaufbeuren

Kaiser-Max-Straße 1

87600 Kaufbeuren

☎ 08341/437-818

☎ 08341/437-664

pressestelle@kaufbeuren.de

Weitere Informationen unter:www.kaufbeuren.de**1 Fußgängerzone: Dialog und Austausch mit Bürgern**

2 Stadt stellt geplante Bürgerbeteiligung zur Sanierung der Fußgängerzone vor

3
4
5 Nach 40 Jahren steht das Herzstück der Kaufbeurer Innenstadt,
6 die Fußgängerzone, vor der Sanierung. Dies soll in engem Dialog
7 mit den Betroffenen und Bürgern der Stadt erfolgen. Die Beschaffenheit und die Gestaltung der Fußgängerzone entsprechen nicht
8 mehr heutigen Anforderungen. Wie die Fußgängerzone zukünftig
9 gestaltet werden kann, sollen die Ergebnisse eines Architektenwettbewerbs aufzeigen. Dieser soll noch vor der Sommerpause
10 ausgelobt werden, um zum Jahresende die Ergebnisse vorliegen
11 zu haben. Bereits die Vorgaben für diesen Architektenwettbewerb
12 sollen im Dialog mit den Anliegern und Bürgern erarbeitet werden.
13
14
15

16 Die Stadt hat nun einen Fünf-Punkte-Plan zur Bürgerbeteiligung
17 aufgesetzt, dessen vorläufiger Höhepunkt die geplante Bürgerwerkstatt am 12.05.2015 um 19 Uhr im Stadtsaal ist. „Wir möchten
18 möglichst vielen Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit geben,
19 ihre Meinung und ihre Wünsche zum Ausdruck zu bringen. Daher
20 gibt es schon im Vorfeld der Bürgerwerkstatt zahlreiche Beteiligungsmöglichkeiten“, erläutert Helge Carl, Baureferent der Stadt
21 Kaufbeuren. „Die Fußgängerzone ist ein Herzensthema für viele
22 Kaufbeurer. Deshalb setzen wir auf Dialog und Austausch.“
23
24
25

26 Die Möglichkeiten zur Bürgerbeteiligung sind im Einzelnen:

- 27 1) **Internetbefragung:** Vom 29.04. bis 08.05.2015 können alle
28 interessierten Bürgerinnen und Bürger ihre Anregungen zur
29 Fußgängerzone in einem Online-Formular unter
30 www.kaufbeuren-baut-um.de eingeben. Dort finden sich

- 31 auch die Ergebnisse der Befragung der Gewerbetreibenden in der In-
32 nenstadt. Die Meldungen aus der Internetbefragung fließen in die Bür-
33 gerwerkstatt am 12.05.2015 ein.
- 34 2) **Projektbüro als Anlaufstelle:** Am 09.05.2015, dem ersten, deutsch-
35 landweiten Tag der Städtebauförderung, wird um 12 Uhr das Projektbü-
36 ro für die Sanierung der Fußgängerzone von Oberbürgermeister Stefan
37 Bosse eröffnet. Hierzu sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger
38 eingeladen. Das Büro liegt am Salzmarkt 6 und wird voraussichtlich
39 immer donnerstags von 9:30 Uhr bis 13:30 Uhr sowie nach Vereinba-
40 rung besetzt sein. Es dient als Anlaufstelle für alle Fragen und Anliegen
41 von Bürgern, Händlern und Anwohnern. Betreut wird es von den Exper-
42 ten des Büros für Standort-, Markt- und Regionalanalyse Dr. Heider aus
43 Augsburg. Sie übernehmen das Projektmanagement für die Sanierung
44 der Fußgängerzone.
- 45 3) **Stadtspaziergang mit Verantwortlichen der Stadt:** Im Anschluss an
46 die Eröffnung des Projektbüros, am 09.05.2015 um 12 Uhr lädt die
47 Stadt Kaufbeuren zu einem öffentlichen Spaziergang durch die Fuß-
48 gängerzone. Oberbürgermeister Bosse und Baureferent Carl werden
49 ein offenes Ohr für alle Anregungen haben und diese ebenfalls zur Bür-
50 gerwerkstatt am 12.05. mitnehmen.
- 51 4) **Bürgerwerkstatt am 12.05.2015 um 19 Uhr im Stadtsaal:** Die Werk-
52 statt richtet sich an alle interessierten Bürgerinnen und Bürger. Ge-
53 meinsam sollen die Planungsziele für die Fußgängerzone sowie Vorga-
54 ben für den Architektenwettbewerb erarbeitet werden. Nach einigen
55 Fachbeiträgen von Experten und Berichten zu verschiedenen Umfrage-
56 ergebnissen, sind alle Teilnehmer aufgerufen, selbst aktiv zu werden. In
57 kleinen Runden wird gesammelt, was bisher gut ist und was besser
58 werden soll. Daraus werden dann Ziele und Vorschläge für Maßnahmen
59 abgeleitet. Die Ergebnisse der Bürgerwerkstatt werden dokumentiert
60 und veröffentlicht. Die Veranstaltung wird von zwei Experten für Bür-
61 gerbeteiligung und Städtebau vorbereitet und durchgeführt: Dr. Hans-
62 Peter Dürsch von DIS Dürsch Institut für Stadtentwicklung und Ulrike
63 Färber von der AGS München.

64 5) **Eigenes Infoportal:** www.kaufbeuren-baut-um.de: Ab Sommer 2015
65 wird eine eigene Website fortlaufend über den aktuellen Stand bei der
66 Sanierung informieren.

67

68 Neben diesen Maßnahmen läuft bereits der enge Austausch mit den Händlern
69 und Eigentümern. Mit beiden Gruppen hat es schon Informationsveranstaltungen
70 und Workshops gegeben. Zudem wurden Umfragen unter den Gewerbetreibenden
71 und Kunden gemacht. Die Ergebnisse der Gewerbebefragung sind
72 unter www.kaufbeuren-baut-um.de abrufbar. Die Kundenbefragung läuft noch
73 bis 30.04.2015. Die Ergebnisse werden ebenfalls bei der Bürgerwerkstatt am
74 12.05.2015 vorgestellt.